

Publication

Was wir sagen und was wir nicht sagen. Eine Erwiderung auf Silke van Dyk und Stefanie Graefe

**JournalArticle (Originalarbeit in einer wissenschaftlichen Zeitschrift)**

**ID** 4530830

**Author(s)** Dirk Jörke,; Oliver Nachtwey,

**Author(s) at UniBasel** [Nachtwey, Oliver](#) ;

**Year** 2020

**Title** Was wir sagen und was wir nicht sagen. Eine Erwiderung auf Silke van Dyk und Stefanie Graefe

**Journal** Leviathan

**Volume** 48

**Number** 1

**Pages / Article-Number** 52-58

**Keywords** Rechtspopulismus

Unser Beitrag zur Analyse des Aufstiegs des Rechtspopulismus "Die rechtspopulistische Hydraulik der Sozialdemokratie,, ist Gegenstand einer unter anderem im Leviathan veröffentlichten Kritik Silke van Dyks und Stefanie Graefes geworden. Dabei werden uns Positionen unterstellt, die wir eindeutig nicht vertreten. Zudem wird uns unterstellt, dass wir für eine Rücknahme der identitätspolitischen Errungenschaften plädieren. Der vorliegende Beitrag enthält eine Erwiderung und Richtigstellung. Wir empfehlen linken beziehungsweise sozialdemokratischen Parteien nicht, die Positionen "linksautoritärer,, Menschen zu adaptieren, sondern wieder stärker die Ursachen von Autoritarismus in den Blick zu nehmen.

**Publisher** Springer

**ISSN/ISBN** 0340-0425 ; 1861-8588

**edoc-URL** <https://edoc.unibas.ch/75837/>

**Full Text on edoc** No;

**Digital Object Identifier DOI** 10.5771/0340-0425-2020-1-52